

SFX

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> SFX		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		February 12, 2023	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	SFX	1
1.1	Operators : Morph	1

Chapter 1

SFX

1.1 Operators : Morph

Morph

Funktion : Wandelt das Frequenzspektrum von Source1 in das von Source2 um.

Parameter : Morph Welche Zwischenstufe zwischen beiden Klänge errechnet werden soll.

Bands In wieviele Frequenzbänder die Klänge zerlegt werden sollen. Hier gilt, je mehr, desto langsamer, aber auch, desto besser.

Steps Aller wieviel Samples eine Transformation erstellt werden soll. Je öfters diese berechnet werden, desto genauer das Ergebnis und desto höher auch die Rechenzeit.

Steps darf maximal halb so groß wie Bands sein.

Window Rectangle bedeutet kein Fenster. Alle anderen Funktionen unterdrücken das Rauschen im Spectrum. Die Auswahl der Fensterfunktion is situationsabhängig.

Amp Verstärkungsfaktor für das Ergebnis.

ARexx : MorphS/E <Zwischenstufe> 0..100 %

PMoBuf, PMoShape, PMoMode

Bands <Anzahl> 0->4/1->8/2->16/3->32/4->64

Steps <Schritte> 0->1/1->2/2->4/3->8/4->16/5->32

Win <wnr> 0...7

Ampf <Verstärkung> 0..1000 %

Hinweise : Versuchen Sie z.B. mal zwei Sinustöne mit verschiedener Tonhöhe zu morphen.